

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LANGGASSE
BERN



Im Schadenfall

zeigt sich, ob Ihre Versicherungspolice in Ordnung sind

Ihr Spezialist für alle Versicherungsfragen sorgt dafür dass böse Überraschungen ausbleiben

**Sämtliche
Versicherungen**

Niederhäuser Walter

Passivmitglied

Büro: Hirschengraben 3, 3001 Bern, Telefon 22 23 31
Privat: Junkerngasse 39, 3011 Bern, Telefon 22 57 16

Elektro-Fachgeschäft H.U. Scheidegger

vormals Kormann und Scheidegger

eidg. dipl. Elektroinstallateur

Freiestraße 33 Telefon 23 47 68
Telefon A- und B-Konzession

sämtliche elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonbeantworter

Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
Kücheneinrichtungen
Elektroheizungen

Das Vertrauenshaus für
gute Fleisch-
und Wurstwaren



Gewerbestrasse 18
Telefon 23 45 56

Pharmazeutische
Spezialitäten
Kräuter
Technische Artikel
Putz-Artikel
Kosmetik

Ch. Bietenholz Drogerie

Länggassstrasse 53
3012 Bern
Telefon 23 46 24

Bijouterie
Uhren

W. Hellmann

diplom. Uhrmachermeister
Neufeldstrasse 1
3012 Bern
Telefon 031 23 00 91



CLUB-ORGAN

F.C. LÄNGGASSE

REDAKTION:	vakant
Druck :	W.Mäder, graph.Atelier, Worbstrasse 190, 3073 Gümligen

OFFIZIELLE ADRESSEN

Clubadresse: FC Länggasse, Postfach 12 3000 Bern 9

Vorstand

Ehrenpräsident:	Mösch Werner, Unt.Bernblickstr. 11, 3084 Wabern	P 53 23 53
Präsident:	Moser Peter, Länggasstrasse 50 3012 Bern	P 23 50 66 G 52 52 96
Vizepräsident:	Kamber Max, Tannenweg 9 3012 Bern	P 24 61 80 G 41 97 97
Sekretär:	v.Niederhäusern Edi, Parkstrasse 10 3052 Zollikofen	P 57 17 64 G 23 12 33
Kassier:	Freiburghaus Felix, Gesellschaftstr.89, 3012 Bern	P 23 53 84 G 45 26 22

Spielkommission

Präsident:	vakant	
1.Sekretär:	Kehl Willy	P 54 12 18 G 64 45 01
2.Sekretär:	Ruchti Hanspeter, Baumgartenstr. 10 3123 Belp	P 81 54 37 G 25 81 81
Trainer:	Nuspliger Albert, Länggasstr. 48 3012 Bern	P 24 09 32 G 67 67 27
	Nicolet Claude, Brunnenstrasse 9 3123 Belp	P 81 20 17 G 61 43 51
Platzwart:	Schärer Hermann, Weiermattstr. 76 3027 Bern	P 55 77 31

Juniorenkommission

Obmann:	Schär Heinz, Damweg 55 3013 Bern	P 42 05 42 G 25 02 21
Sekretär:	Brunschwiler Armand, Fischerweg 21 3012 Bern	P 23 10 88 G 22 13 11
Chef J+S:	Gerber Hansueli, Bernstrasse 107a 3052 Zollikofen	P 57 15 52 G 25 76 33
Supporter-Obmann:	Mösch Werner, Unt.Bernblickstr. 11 3084 Wabern	P 53 23 53
Club-Lokal:	Rest.Schweizerbund, Länggasstr. 44 3012 Bern	G 23 30 82

Eptinger

Die herrlichen Durstlöcher

Pepita

Georg J. J. J.

Mineralquelle Eptingen AG

Café-Restaurant Beaulieu

Falkenplatz/
Erlachstrasse 3
Telefon 23 24 59

Treffpunkt des FCL
Spezialitäten aus Küche und Keller
Feldschlösschen-Biere

Höflich empfiehlt sich
Familie Rebmann-Heller

Früchte und Gemüse

stets frisch und gepflegt bei

H. Gloor

Bushalt Mittelstrasse

Länggasstr. 32 a

Milch,
Lebensmittel +
Käsespezialitäten



Fam. A. Ruchi
Gantrischstrasse 1
3052 Zollikofen
Telefon 57 15 17

Restaurant «ZEBRA»

Gute Küche
und Keller

Fabrikstrasse Telephon 23 23 40

A.+ M. Zeller - Antonioli

Rückrunde Saison 1976/77

Wie sicher allen Mitgliedern bekannt sein dürfte, steht es um die Rangstellung unserer ersten Mannschaft nicht gerade zum Besten. Das Wieso und Warum möchte ich hier nicht noch einmal aufwärmen, geht es mir doch in erster Linie darum, unsern Mitgliedern Informationen zukommen zu lassen auf die sie ein Recht haben.

Nachdem während der letzten Vorrundenspiele bereits unser langjähriger Aktiver Albert Nuspliger (B-Diplom) das Training des Fanion-Teams geleitet hat und man weiss, dass das gesamte Kader geschlossen hinter ihm steht, gelangte der Vorstand - nicht ohne vorher noch andere Trainerangebote geprüft zu haben - zur Ueberzeugung, dass dem Interims-Trainer auch weiterhin das Vertrauen ausgesprochen werden sollte. In verdankenswerter Weise stellte sich Albert spontan für diese schwere Aufgabe zur Verfügung. Als Mannschaftsbetreuer und Coach wird ihm Edi v.Niederhäusern zur Seite stehen. Als zusätzliche Rückenstütze darf auch die spontane Zusage von Willi Vögeli gewertet werden, steht uns doch in seiner Person ein erfahrener Torhüter zur Verfügung. Da auch die Moral in der Mannschaft als gut zu bezeichnen ist, bin ich sehr optimistisch eingestellt und zweifle nicht daran, dass sich unsere Erste bis Saisonende von den kritischen Tabellenplätzen entfernt haben wird.

Auch bei der zweiten Mannschaft gab es in Sachen Trainer über diese Tage verschiedenes zu bereinigen. Nach verschiedenen, jedoch leider vergeblichen Versuchen von Vorstand und Mannschaft Rolf Ramseyer doch noch zu gewinnen, wurde durch den Vorstand eine - auch von der Mannschaft akzeptierte - Lösung gefunden, die sich aber sofort infolge Arbeitsüberlastung des in Frage stehenden Trainers wieder im Sande verlief. Keine Absage erteilte uns dagegen Jean-Claude Nicolet, der für diese Rückrunde Training und Betreuung des 3.Liga-Teams übernommen hat.

Die Viertligaseniorenmannschaft wird durch den Einsatz von Willi Vögeli in der 2.Liga durch Hanspeter Ruchti und Paul Stucki betreut.

Leider konnten einige vielversprechende Transfers nicht verwirklicht werden. Trotzdem sind vier Neuzuzüge zu verzeichnen, die ich auch an dieser Stelle herzlich begrüsse und ich hoffe, dass sie sich einen Stammplatz in einer unserer Mannschaften erkämpfen werden.

Ich erwarte von jedem Spieler einen möglichst absenzenfreien Trainingsbesuch, vollen Einsatz sowohl im Training wie in der Meisterschaft und eine gesunde Einstellung den Mitspielern und dem F.C. gegenüber.

In diesem Sinne wünsche ich allen Aktiven und Junioren einen guten Start in die Rückrunde.

P.Moser

Wachtablösung in unserem Club-Lokal

René Eichenberger, unser langjähriger Club-Lokal-Wirt, hat auf Ende 1976 den "Schweizerbund" verlassen, um in Aargau ein neues Geschäft zu übernehmen. Es ist sicher nicht immer leicht, den verschiedenen Wünschen des Stamm-Vereines und der einzelnen Mitglieder zu entsprechen, doch ist es unserem René in den meisten Fällen gelungen, diesen Wünschen nachzukommen. Dafür und für Deine Tätigkeit im F.C.Länggasse danken wir Dir, René, herzlich und wünschen Dir für die Zukunft alles Gute.

Das neue Pächterpaar, Hugo und Vreni Egger, heissen wir herzlich willkommen und wünschen auch ihnen guten Erfolg und Zufriedenheit in ihrem neuen Wirkungskreis. Wir sind überzeugt, dass sich auch mit ihnen eine nette und für beide Seiten befriedigende Zusammenarbeit ergeben wird.

Der Vorstand

Ranglisten Saison 1976/77 Vorrunde

2. Liga

Gruppe 1

1. Langenthal	11	7	3	1	25:9	17
2. Burgdorf	12	5	5	2	24:13	15
3. Frutigen	12	5	5	2	24:17	15
4. Rapid	12	6	3	3	17:8	15
5. Thun	12	6	2	4	21:19	14
6. Minerva	12	5	4	3	13:13	14
7. Herzogenbuchsee	12	3	7	2	15:10	13
8. Bümpliz	12	2	6	4	11:16	10
9. WEF	12	2	5	5	15:22	9
10. Ostermundigen	12	3	2	7	17:26	8
11. Victoria	11	1	5	5	10:19	7
12. Länggasse	12	2	1	9	17:27	5

3. Liga / Gruppe 2

1. Steffisburg	11/18
2. Muri-Gümligen a	11/15
3. Köniz	10/13
4. Dürrenast	11/13
5. Planatt a	10/12
6. Länggasse	11/12
7. Lerchenfeld	11/11
8. Konolfingen	10/8
9. Allmendingen	11/8
10. Goldstern	11/8
11. Sternenbergr	11/0

4. Liga / Gruppe 4

1. Schwarzenburg b	12/24
2. Kirchberg a	11/17
3. Ticino	11/15
4. Bümpliz b	12/15
5. Worb b	11/14
6. Köniz	9/13
7. Helvetia a	12/10
8. Goldstern b	12/8
9. Post Bern b	11/7
10. Länggasse	11/7
11. Gehörlösen	11/4
12. United b	11/0

Junioren A / Gruppe 3

1. Worb	9/17
2. Herzogenbuchsee	9/16
3. Burgdorf	9/13
4. Blau-Weiss	9/12
5. Kirchberg	9/8
6. Rapid	9/7
7. Ostermundigen	9/5
8. Langenthal	9/4
9. Suniswald	9/3
10. Länggasse	9/3

Junioren B / Gruppe 3

1. Schüpfen	9/15
2. Rapid	9/14
3. Young Boys	9/14
4. Köniz	9/13
5. Laupen	9/10
6. Huttwil	9/9
7. Länggasse	9/8
8. Wohlensee	9/5
9. Lengnau	9/2
10. Jegenstorf	9/0

Junioren C / Gruppe 4

1. Aegerten	7/14
2. WEF a	7/10
3. Schüpfen	7/10
4. Port	7/7
5. Grafenried	7/6
6. Dotzigen	7/6
7. Jegenstorf	7/2
8. Bümpliz	7/1
9. Länggasse a	RZ

Junioren C / Gruppe 6

1. Zollikofen	7/13
2. TT Bern b	7/12
3. Wohlensee	7/11
4. Zähringia	7/6
5. Victoria	7/5
6. Köniz	7/4
7. WEF b	7/2
8. Länggasse b	7/1

Spielplan 2.Runde

Saison 76/77

Datum	2.Liga	3.Liga	4.Liga *	Jun.II A **	Jun.II B *	Jun.II C **	Jun. D *
13.3.	h Ostermundigen	a Köniz					
20.3.	a Rapid	h Sternenberg	h Helvetia				h Schönbühl
27.3.	h Bümpliz	a Steffisburg	h Gehdrlosen			a Flamatt	a Wohlensee
3.4.	h Thun	h Konolfingen	a Bümpliz	h Sternenberg	h Jegenstorf	h Sternenberg	h Laupen
9./11.4.	h Frutigen		a Kirchberg				
17.4.	a Burgdorf	h Goldstern	h Schwarzenb.	a Ceneri	h Laupen	a Bern	a Schwarzenb.
24.4.	a H'buchsee	a Flamatt	h United	h Bösingen 34	a Wohlensee	h Rot-Weiss	a Bethlehem
1.5.	a Winerna	h Lerchenfeld	a Post	a Rapid	a Köniz	h Zollikofen	h Papiermühle
8.5.	h WEP	h Dürrenast	a Worb	h Schwarzenb.	h Thüffelen	h Biglen	h Zähringia
15.5.		a Allmendingen	h Köniz	a Aegerlen	a Radelfingen	a Victoria	h Sparta
22.5.	a Victoria		a Ticino	h Zähringia			a Belp
29.5.							
4.6.			a Goldstern			a Schönbühl	a Bern
*) Samstagspiele **) teilweise Samstagspiele a = away h = home							

CERTINA-DS

die Uhr, die alles mitmacht



ab Fr. 170.-

UHREN - BIJOUTERIE
H. HOSTETTLER
Länggassstrasse 14 Bern

Blumengeschäft Jean Bracher

Länggassstrasse 32 Tel. 23 36 86
Winkelriedstr. 56 41 70 10

Mitglied der Fleurop-
Interflora
Blumenspendevermittlung
nach allen Ländern

Passivmitglied



empfiehlt sich bestens für: Trauerkränze,
Sargbuketts, Brautbuketts, Dekorationen,
Topfpflanzen, Schnittblumen

Restaurant Apollo

Fabrikstrasse Länggasse

Telephon 23 55 77

Gepflegte Küche

Säli

Passivmitglied

mit höflicher Empfehlung Fam. W. Schott

Für Schreinerarbeiten und

Kunststoffenster

empfiehlt sich

Magazinweg 8

Telephon 23 46 56

Werner Schär

Restaurant Hallergarten

Gesellschaftsstrasse 24, Länggasse

Mit freundlicher Empfehlung

Fam. W. + S. Bucher Passivmitglied

Zum Verkauf im Restaurant: Exklusive **Rütter**-Spirituosen

J U N I O R E N

WEIHNACHTSFEIER DER JUNIOREN

Wir sind uns bewusst, dass es immer sehr schwer sein wird eine Junioren-Weihnachtsfeier durchzuführen die jedem Alter gerecht wird. Sicher gehenaber alle mit mir einig, dass unser E.v.Niederhäusern mit der Organisation dieser Feier eine glückliche Hand hatte, konnten wir doch im heimelig geschmückten und dekorierten Restaurant des Stadion Neufeld einige gemütliche Stunden zusammen verbringen.

Sehr viel Freude hat es mir persönlich gemacht, dass ich nebst der gesamten Juniorenkommission und den zahlreich erschienenen Junioren auch unseren Präsidenten P.Moser begrüßen durfte. Seine kurzen, aber treffenden Wortewurden dann auch mit verdienten Applaus quittiert. Für Speis und Trank war die Familie Affentranger besorgt, die mit viel Arbeit und grosser Liebe einmal mehr dem F.C. entgegengekommen ist. Was uns aber die zwei Knaben Laurel und Hardy serviert haben mit ihrem zeitlosen Humor, das liebe Länggässler ist unvergesslich. Jedemfalls wurden meine Lechmuskeln ganz schön strapaziert. Vorgeführt wurden uns diese Filme von Walter Kunn.

Es war bereits die Rede davon, dass es immer problematisch sein wird, für so viele eine Weihnachtsfeier zu organisieren. Bedenken wir, dass damit auch finanzielle Sorgen verbunden sind. Ohne das volle Verständnis unseres Vorstandes wäre es überhaupt nicht möglich einen solchen Anlass durchzuführen. Wir danken vielmals für das Entgegenkommen. Ich möchte nochmals allen danken und hoffe, dass die zweite Runde dieser Saison für alle Mannschaften unseres F.C. von Erfolg gekrönt sein möge.

In diesem Sinne wünsche ich euch noch alles Gute und verbleibe mit den besten Grüssen

Heinz Schär

Juniorenobmann

Wie steht es mit unserer Juniorenkommission

Unsere JUKO ist heute so organisiert, dass wir Absenzen des Einen oder Anderen verkraften können. Damit will ich nicht sagen, dass wir nicht jeden benötigen, aber es ist doch heute nicht mehr so, dass wenn z.B. der Juniorenobmann zurücktreten würde, die ganze Juniorenbewegung wie ein Kartenhaus zusammenfällt. Die Idee, dass jeder Funktionär mit mehr Arbeit und Verantwortung dazu beitragen möge dieses Ziel zu erreichen, hat vollen Zuspruch gefunden. Damit sich alle einmal ein Bild über die Organisation unserer Bewegung machen können, möchte ich alle Mitglieder namentlich vorstellen und ihre Funktionen innerhalb der Kommission darlegen:

Heinz Schär:	<u>Obmann</u>	Leiter der gesamten Juniorenkommission
Armand Brunschweiler:	<u>Sekretär</u>	zuständig für Trainingsspiele, aufbieten der gegnerischen Mannschaften und der Schiedsrichter Turnierobmann und Verantwortlicher für die Mutationen
Jacques Gahlinger:	<u>Begleiter</u>	
Hans Gehrig:	<u>Trainer</u>	nebenbei noch Schiedsrichter
Hansueli Gerber:	<u>Chef Jugend und Sport</u>	verantwortlich für J+S-Material
Martin Hostettler:	<u>Trainer</u>	Spieler der 1.Mannschaft

Restaurant **SEIDENHOF**

Zähringerstrasse 44 Telephon 23 41 02

Höflich empfiehlt sich: Hans Steiner-Dünzer

Brau AG

Der Schlüssel für Ihren gesamten
Getränkeeinkauf

Cardinal-Biere
Mineralwasser
Wybur-Weine
Spirituosen

53 40 41

Brau AG, Steinhölzli



empfiehlt sich bestens
mit

**Schwarzwälder-
Kirschtorten**

Bäckerei-Konditorei
Länggasstrasse 47 3012 Bern,

Telefon 236628

Restaurant Hecht

Familie F. Rupp-v. Allmen

Seidenweg 5
3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Restaurant Länggass-Stübli

empfiehlt sich den Mitgliedern des F.C. Länggasse bestens.

Familie Paul Portner

Alex Jost: Trainer und Begleiter zuständig zusammen mit A.Brunsch-
wiler für Trainingsspiele,
verantwortlich für das Aushängen
der Matchplakate

Edi v.Niederhäusern: Trainer und Begleiter Spieler der 1.Mannschaft
Sekretär im Vorstand

Rolf Tschui: Begleiter Hilfstrainer
Verbindungsmann zum Club-Redaktor

Die Juniorenkommission

8-ung

8-ung

SUPPORTER

Wir treffen uns wieder einmal und zwar

Freitag, 25. März 1977, 19.00 Uhr

bei unserem Mitglied

Hans Steiner, Rest.Seidenhof

zu einem gemütlichen Höck

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen

W.Mösch

Fritz Bichsel

geb. 10.10.1910 † 10.12.1976



Unser "Tageli" ist nicht mehr!
Unfassbar, dass ein Mensch - der meines Wissens überhaupt nie richtig krank war - innert weniger Wochen von uns gehen musste. Da kann man wirklich mit dem Schicksal hadern, dass "Tage" nach 50 arbeitsreichen Jahren in der gleichen Firma, seine wohlverdiente Pensionierung nicht länger als ein gutes Jahr geniessen durfte.
Ich möchte an dieser Stelle seiner - was den F.C. Länggasse anbelangt - gedenken.

"Tage" und der Schreibende haben die ersten vier Schuljahre zusammen im alten Länggass-Schulhaus verbracht. Schon aus dieser Zeit entwickelte sich eine Freundschaft die durch nicht zu zerstören war. "Tage" trat dann - ein Jahr vor mir - mit 16 Jahren dem F.C.Länggasse bei. Dank seinem Talent und seinem Können spielte er schon bald in der ersten Mannschaft und diesen Platz behielt er fast 20 Jahre lang, spielte er doch 1945/46, als ich bereits ins zweite Glied zurückgetreten war, noch immer in der Ersten und war am erstmaligen Aufstieg in die 2. Liga massgeblich beteiligt. Er war kein Riese, aber flink und zäh und lange Zeit der beste Techniker in der Mannschaft. Aber sicher unvergessen wird seine Zeit als Cluborgan-Redaktor bleiben. Wie mancher trübe Artikel und humoristisch-wegweisendes Gedicht kam doch in dieser Zeit aus seiner Feder; ebenso war er Verfasser der ausgezeichneten Jubiläumsschrift zum 50-jährigen Bestehen des F.C.L. Auch später war er immer wieder bereit einzuspringen und auszuweichen wenn's nötig war. Er war ein richtiger Länggässler von altem Schrot und Korn und ein ausgezeichnete Kamerad. Als ich ihn Ende November noch einmal um Mithilfe bei der Redaktion des Cluborgans bat, sagte er mir: Werner verzeih mir, aber ich kann nicht mehr! Da wurde mir zum ersten Mal bewusst, dass mit unserem "Tage" etwas nicht mehr stimmt. Und nun ist dieses Leben plötzlich erloschen.

Gestatten Sie mir, liebe Angehörige, Ihnen im Namen des F.C. Länggasse unser tiefstes Beileid auszusprechen.

Und zu Dir "Tage": Du hast einen grossen Teil Deiner Freizeit dem F.C. zur Verfügung gestellt; dafür wurdest Du Ehrenmitglied und wir danken Dir für Deine Treue, Deinen Einsatz und Deine ausgezeichnete Arbeit.

Lieber "Tage", wir werden Dich nie vergessen.

Werner Mösch

Um auch unseren jüngeren Mitgliedern eine Kostprobe von "Tage's" Arbeit zu geben, folgen nachstehend zwei Artikel aus seiner Feder, entnommen aus Cluborganen des Jahres 1937. Erstaunt stellt man dabei fest, dass die Probleme auch vor fast 40 Jahren nicht viel anders waren als heute!

WM

Artikel aus dem Cluborgan Nr. 7 / Juli 1937

Was nun?

Ohne Leistungen, ohne Mühe und ohne Streben gibt es keine Erfolge. Es liegt also an uns, oder um deutlicher zu werden an den Spielern der 1.Mannschaft, denn ihnen in allererster Linie sind diese Zeilen gewidmet. Mögen sie dieselben beherzigen.

An der letzten Hauptversammlung musste man mit etwelchem Erstaunen von der Tatsache Kenntnis nehmen, dass wir in der nächsten Saison drei oder sogar vier Posten in der 1.Mannschaft neu zu besetzen haben. In spielerischer Hinsicht ist das für uns unbedingt ein kleiner Rückschlag, sollte aber bei den "Hinterbliebenen" in moralischer Beziehung gerade das Gegenteil bezwecken. Es liegt also wirklich nur an uns. Zu diesen "Ersatzungen" ist zu bemerken, dass einer davon in unteren Mannschaften tätig sein möchte, während die andern drei mit dem Austritt aufwarteten, zwei davon ziemlich grundlos und unmotiviert. Wir haben sie nicht gehalten, in der festen Überzeugung, den einen oder andern in absehbarer Zeit wieder in unseren Farben kämpfen zu sehen. Denn so schnell kann man den F.C. Länggasse (speziell wenn einer schon als Junior dabei war) nicht vergessen. Gar mancher ist von Zeit zu Zeit irgend welchen Launen und Ansichten unterworfen, die sich manchmal in erstaunlich kurzer Zeit gründlich ändern und er muss mit Befremden konstatieren, dass er in seinem ersten Verein doch die schönsten Stunden verbracht hat. Es gab schon früher Pro und Contra, gibt's heute noch und wird auch morgen noch nicht verschwinden sein. Lauter Wünsche kann man nicht haben, sie sind vielmehr der erste Schritt zu Uebereiligkeiten und werden in der Regel schon nach Stunden bereut. Und der Weg zurück ist bei solchen Leuten manchmal wirklich ein Problem.

Für die Spieler der 1.Mannschaft gilt es aber nun doppelt zusammen zu halten. In den letzten Jahren haben wir immer ein gewichtiges Wörtchen in der Meisterschaft mitgeredet, wenn wir auch nie entscheidend durchgedrungen sind. Und dieses sonnige Plätzchen wollen wir zu halten versuchen, trotz alledem. Schwarzer Pessimismus darf uns nicht erfüllen, mit vermehrter Kraft hinter die uns gestellte Aufgabe, die Dinge durch eine sogenannte rosigere Brille betrachten, dann kann es nicht schlecht gehen. Jeder Mann an seinem Platze, gute Kameradschaft, nicht nur auf dem Spielfelde, und gegenseitiges volles Verständnis können uns bestimmt nicht rückwärts bringen. Und darum hoffe ich auf ein gleichwohl erfolgreiches Jahr, mögen die älteren Spieler dem zu erwartenden Nachwuchs ein flottes und stets hilfsbereites Vorbild sein.

T.

Mitglieder - berücksichtigt unsere Inserenten!

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Friedheimweg 13, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

La Ticinese M. BOLLA

Mittelstrasse 70 Tel. 232840 Tel. priv.: M. Bolla 564766 Hinterkappelen

Tessiner und Italienische Spezialitäten. Comestibles

Autocar-Reisen im In- und Ausland, Vereinsausflüge, Hochzeitsfahrten

Wir stehen Ihnen mit interes-
santen Vorschlägen zur Ver-
fügung



Telephon 031 23 33 13

Falkenplatz 3

Bern

Autogarage

offizielle **FIAT** Vertr

Filippo Pagano

Zikadenweg 6

3006 Bern

Tel. 42 43 89

Velos-Velosolex

Mofa: Pony-Rixe-Sachs-
Puch

Reparaturen

E. Riesen

Neubrückstr. 72 Tel. 23 16 01

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hesstrasse 42, Tel. 53 44 62

Restaurant Schloss Reidenbach

Bekannt für
Fischspezialitäten

● Grosser Parkplatz

Telephon 57 00 20

Familie Moser

E chline Wunsch!

Grüss geits no lang bis Wiehnacht isch, wo alli Wunsch erfüllet wärde,
doch schla-n-i hüt scho ufe Tisch, es isch es Chrüz uf dieser Aerde,
jitz muess es use us der Bruscht, u euch so richtig vor d'Ouge cho,
es isch für mi e wahri Luscht, euch fule Herre ufründlech z'cho,
drum laset guet, präget nechs i, u nüt die Sache z'Härze,
so bim ne guete Glesu Wy, chöit dir de Töibi chli verschmärze.

I bi-ne arme Tüfu, e ganz verlassene Maa,
ke René, Wernu, Rüfu, tuet mir zur Syte stah,
kei Aschi, Willy, Pole, tuet mi chli ungerstütze,
der Mändu, Rüedu u der Wale, die l8 mi ou im Bruch la sitze,
der R8bu, Oswald u der K8ru, die dänke, geit mi gar nüt a,
der Pschen, der Jonny u der Jimu, die si o bald für nüt me z'ha,
bim Fred, bim Otti u bim Höudu, da schynt di glich Misère z'si,
der Kürtu, Fridu u der D8ufu, die hei o gar kei Zyt für mi,
vor Töibi ga-n-i jitz i d's Bett,
u schrybe em K8bu, em Chrigu, u em Sepp.

Mi gloubt gar nid wi mängi Stung, i so vor mir Maschine hocke,
i muess mi plage wie ne Hung, u chume gr8sli viel i d's Stocke,
all Monet isch das Blettli nache, u dert söll öppis richtigs si,
de muess i-mi uf d'Socke mache, u wurde alt u grau derbi,
denn das git allerhand z'studiere, berächna, dänke u radiere,
mi muess das Ghärte alls ufachnappe, u das isch mängisch nid vo Pappe,
es dröhnt der Chopf u d'Häng vibriere, für d's Ougeliecht isch's o nid g'sung,
u ne Liechtr8chnig isch z'libriere, da chunnt me würclech ufe Hung,
drum richt-ni die grossi Bitt, a all im F.C. Länggass inne,
we eine öppis schriben wit, so söll ärs i mis Hüsi bringe,
im dreiedrysagi Lerchewäg, da isch mis Domizil,
e fUürig-heisse Dank afang, de Mitarbeiter wo hülfe wei,
denn mir erschart es mängi Gang, dankbar sy miner müede Bei,
denn we ni einisch nümme bi, so brucht es halt en andre Maa,
ewig cha-n-i ja nid sy, drumm heisst es hüt scho Umschau ha.

I gloub das t8eis jitz für hüt, und i wott höre chlage,
a alli User F.C.-Lüt, e schöne Gruess vo euen

"Tage"

180

180

Diese Telefonnummer informiert während der ganzen
Saison über allfällige Spiel-Verschiebungen!



Ed. Ramseyer AG 3006 Bern

Heizung · Lüftung · Sanitäre Installationen

Galgenfeldweg 1
Telephon 031 41 21 41



Strassen- und Tiefbau
3000 Bern + 3097 Liebefeld



Herzlich willkommen
im
REST.
ZUR TRAUBE

Donnerstag
geschlossen

3007 Herrenschwanden
Fam. E. Enggist-Kauz
Telefon 031 23 47 30

Bäckerei - Konditorei

M. MOSER

Bekannt für gute Backwaren
Fabrikstrasse 32 Telefon 23 46 25
3012 Bern

Jeden Samstag feinste Butterzöpfe

Restaurant Zähringerhof *immer gut*

Neu

«SCHOPF»

BAR

Die Bar mit der gemütlichen Atmosphäre
in der Länggasse

Familie W. Probst Telefon 23 08 60

RESTAURANT MUESMATT

Freiestrasse 65 Telefon 23 39 74

Preiswerte Tellerservice

Spezialität: Pferde-Entrecôte
Familie H. Wittwer-Hofer

Nachrichten

GRATULATIONEN

Der Familie unseres SPIKO-Sekretärs "Hasi" Ruchti brachte der Storch eine stramme CLAUDIA ins Haus. Auch von dieser Stelle herzliche Gratulationen und Mutter und Tochter ein dreifach Hoch!

KARTENGRUESSE

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht uns aus Gerlingen (BRD) Familie Robert Knöbel.

Wiederum auf halber Weltreise befinden sich Heidi und Peter Krüchi! Sie grüssen aus Hong Kong.

Aus dem "Trainings-Camp Mürren" erreicht uns ein Kartengruss mit den Unterschriften sämtlicher Spieler der 2. Mannschaft.

Die besten Grüsse von ihrer Safari- und Talent-Entdeckungs-Tour senden aus Tanzania "Fere" und Muri Hans.

GUTE BESSERUNG

Leider hat unser Vorstand den Spitalaufenthalt von Paul Hofmann verschlafen. Wir bitten Dich um Nachsicht und hoffen, dass Du Dich von der Hüftoperation gut erholt hast. (Vorstands-Bückling folgt noch!)

Unser ehemaliger Standard-Torhüter und heutiger Könizer-L.Ligist Romeo Ronchi musste sich am Sonntag-Vormittag (20.2.) auf Grund einer Trainings-Verletzung im Lindenhof-Spital einer Bänderoperation unterziehen. Wir wünschen Dir recht baldige Genesung.

Unser Junior Marcel Kugler kann sich vom Gips kaum trennen. Nachdem er sich in der Vorrunde in einem Junioren-C-Spiel den linken Arm brach, zog er sich nun in der Sportwoche beim Skifahren eine Fraktur des linken Fusses zu. Viel Pech auf einmal! Wir wünschen auch Dir gute Besserung und baldiges Wiedersehen am Training.

Unser langjähriges Mitglied Fritz Zimmermann (vorher 40 Jahre in Wengen und seit einigen Jahren wieder in Bern ansässig ist er ein treues F.C.-Mitglied und seit einiger Zeit sogar Supporter) hatte kürzlich einen Herzinfarkt. Wir wünschen Fritz nachträglich noch gute Besserung und für die Zukunft alles Gute.

TOTENTAFEL

Am 10. Dezember 1977 wurde Fritz "Tage" Richsel von dieser Welt abberufen. (sh. Nekrolog in dieser Ausgabe)

Nachrichten

SPENDEN

Die letzte Saison durchgeführte Wimpel-Aktion bei unseren auswärtigen Mitgliedern (sie sind beitragsfrei, erhalten aber regelmässig unser Club-Organ zugestellt) ergab den erfreulichen Betrag von sage und schreibe:

Fr. 515.--

Die "dicksten Brocken" möchte ich hier doch namentlich erwähnen:

Fr. 200.-- wurden von Frau Greta Schmid aus Zürich überwiesen!!

je Fr. 100.-- durften wir entgegennehmen von Fritz Frauchiger, Sursee
und von Kurt Berger, Allschwil

Total haben uns elf auswärtige Mitglieder ihre Spenden zukommen lassen, was wir an dieser Stelle aufs herzlichste verdanken möchten. Wir hoffen, dass ihr an unseren Vereinsfeiern ebenso "de Plausch" haben wie wir an euren Spenden.

MUTATIONEN

Eintritte Aktiv: Gattiker Edgar, Heiniger Alfred, Nuggli René,
Portmann Fredi

Passiv: Corbetti Marino

Junioren: Fucile Francesco, Lehmann Daniel, Maring Kurt,
Masiello Lorenzo, Mattmann Manuel, Schafroth Werner

Supporter: Berner + Wenzler Firma, Cibolini Torquato,
Egger Hugo, Troller Cécile

Wir heissen alle Neueingetretenen herzlich willkommen und hoffen dass Ihr Euch in unserem Kreise wohlfühlen möget.

Austritte Junioren: Büchi Andreas, Dima Silvano, De Luca Severino,
Fratoni Marco, Jauner Erich, Minerba Antonio,
Pflugi Thomas

Verstorben: Ehrenmitglied Fritz Bichsel

Uebertritt: von Aktiv zu Passiv: Flühmann Hansueli

MITGLIEDER -

Grundbedingung für die Existenz eines Vereines ist die pünktliche Bezahlung der Mitglieder-Beiträge!

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5, Bern
Telefon 42 44 52

Rasch
preiswert
zuverlässig

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Ware

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seidenweg 4

H.R. HEINIGER BERN

Spenglerarbeiten
Flach-Bedachungen
Projekt und Submission
Reparaturen

Fischermättelstrasse 6b
3000 BERN
Telefon G 031 25 80 07
P 031 45 88 32



BERNINA

In der Schweiz die meistgekaufte
Nähmaschine.

Firma Peter Püfner
Hirschengraben 2, Bern
Telefon 031 25 22 20

Weine
und
Kolonial-
waren

immer
vorteilhaft
bei

G. Barisi-Godio
Gesellschaftsstr. 70
Telefon 23 59 30

AZ

3000 Bern 9
Länggasse

Herrn
Werner Wälchli
Postfach
3001 Bern

ZEICHEN

Kein solcher Postfachinhalt

Konjsh. 63a c/o Wäfler 3001 Bern
3008



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Christen & Co. AG., Sportabteilung
Max Eiselin, Sportgeschäft
Gebr. Loeb AG., Sportabteilung
Ryfflihof, Sportabteilung
Universal-Sport
D. Vaucher, Sportgeschäft

Marktgasse 28 Tel. 22 56 11
Gerechtigkeitsgasse 78 Tel. 22 16 22
Spitalgasse 47 Tel. 22 73 21
Aarberggasse 53 Tel. 22 42 11
Zeughausgasse 9 Tel. 22 78 62
Theaterplatz 3 Tel. 22 22 34
Marktgasse 40 Tel. 22 22 36

F. Solcà

Wand + Bodenbeläge
Reparaturen

Seidenweg 44
3000 Bern
Telefon 23 42 07

*Restaurant
Schweizerbund*

Klublokal
des FC. Länggasse

Säle für Familienanlässe

Fam. René Eichenberger
Länggassstrasse 44
Telefon 23 30 82